



PROVINZIA AUTONOMA DE BULSAN - SÜDTIROL

Assessëur per l'Istruzion y la Cultura ladina, i Bëns culturei y i Museums, l Patrimone, l Servisc stredes y la Mubiltà

Prot.

Bozen / Bolzano / Bulsan,

Bearbeitet von / redatto da / scrit da:
38.1/cs

BG

RV
VAn die Landtagsabgeordneten
Dr Riccardo dello Sbarba
Dr Hans Heiss
Dr.in Brigitte Foppa
Grüne Fraktion
Silvius-Magnago-Platz 6
39100 BozenZur Kenntnis: An den Präsidenten des Landtages
Per conoscenza: Dr. Thomas Widmann
Per cunescenza: Silvius-Magnago-Platz 6
39100 Bozen**Aktuelle Fragestunde Nr. 24/April/16 – Kampagne für die Volksbefragung im Aufgabenbereich von ABD**

1. Laut Gesellschaftssatzung der Betreibergesellschaft ABD Airport AG und der mit Beschluss Nr. 1532 vom 22. Dezember 2015 genehmigten Vereinbarung zur Regelung der Beziehungen zwischen dem Land Südtirol und der ABD sorgt die ABD unter anderem "für die Werbetätigkeit und das Marketing für die Entwicklung des Flughafens und seiner Erreichbarkeit". Die ABD ist daher berechtigt Werbung zu betreiben, indem sie Konzepte und Informationen transparent und verlässlich verbreitet und der Bevölkerung somit korrekte Hinweise für die Volksbefragung am 12. Juni 2016 gibt. In diesem Sinne wurden Informationsabende in den von der Entwicklung des Flughafens am meisten betroffenen Gemeinden wie Eppan, Leifers und Pfatten abgehalten. Zudem steht Frau Mirjam Lanz, Verantwortliche für den Vertrieb und Marketing der ABD, jeden Montag zwischen 17.00 und 19.00 Uhr am Flughafen Bozen für ein persönliches Treffen Anrainern aus den Nachbargemeinden des Flughafen Bozens und allen Interessierten zur Verfügung, welche Informationen zum Entwicklungsplan des Flughafens Bozen erhalten wollen. Weiters werden interessante Veranstaltungen abgehalten, welche auf der Webseite der ABD veröffentlicht sind. Die 2,5 - 3 Stunden-Kurse werden nicht von ABD, sondern vom „Forum-Flughafen“ organisiert. Weitere Informationen finden Sie auf folgender Webseite: <http://forum-aeroporto.info/flughafenexpertevorort/>.
2. Siehe Antwort 1.
3. Die Betreibergesellschaft ABD Airport AG organisiert keine Kampagne für die Volksbefragung vom 12. Juni 2016, aber informiert transparent über die mögliche Zukunft des Flughafens von Bozen und beantwortet Fragen der Bevölkerung. Derzeit sind keine Veröffentlichungen vorgesehen. Bisher wurden nur Postkarten mit Hinweisen der wöchentlichen Sprechstunden am Flughafen, welche bei den Informationsveranstaltungen in den Nachbargemeinden des Flughafen Bozens ausgeteilt wurden (1.200 Kopien, 278,40 €), und Plakate (100 Stück, 112,70 €) für die Veröffentlichungen der Veranstaltungen vor Ort gedruckt. Zudem wurden jeweils drei Zeitungsanzeigen in den Tageszeitungen Dolomiten (1.752 €) und Alto Adige (807,84 €) veröffentlicht, um die Veranstaltungen zu kommunizieren. Auf der Webseite der ABD www.bolzanoairport.it werden alle Informationen hinsichtlich der Aktivitäten veröffentlicht.



4. Der Landtag hat mit Beschlussantrag Nr. 569/16 entschlossen eine Informationsbroschüre zu realisieren, in welcher für Pro und Contra zum Thema Flughafen gleich viel Platz eingeräumt wird und welche an jeden Haushalt spätestens 20 Tage vor der Volksbefragung per Post zugesandt werden soll. Somit ist die Chancengleichheit zwischen den Befürwortern und Gegnern des Gesetzes Nr. 60/15 weitaus gewährleistet und es ist keine zusätzliche Maßnahme seitens der Landesregierung nötig.

Florian Mussner

Landesrat



GRUP

Landtag
Consiglio

Eingangsprotokoll - protocollo in entrata
Nr./no. LTG_0001573 von/del 09.03.2016

20.00 Sekretariat des Landtages
20.00 Sekretariat des Landtages



999-E*P
000013777

I-39100 Bolzano - Via Crispi 6
T +39 0471 946332 - F +39 0471 978444
www.verdi.bz.it
consiglio@grueneverdi.bz.it

I-39100 Boze
T +39 0471 946332 - F +3
www.
landtag@gr

Al Presidente del consiglio provinciale di Bolzano

29/APRIL/16

INTERROGAZIONE SU TEMI D'ATTUALITÀ

La campagna referendaria rientra nelle funzioni di ABD?

In vista del referendum sul DdLp 60/15 ABD sta svolgendo una campagna pro "Piano di sviluppo" che, con la legge, sarà messo ai voti il 12 giugno. Serate sono state a Appiano, Laives e Vadena con i tecnici, il presidente e vicepresidente di ABD. Vengono anche offerti, soprattutto a Bolzano, corsi di 2,5 ore con 3 moduli/giorno per giovani "moltiplicatori" pro-aeroporto. ABD è interamente finanziata con denaro pubblico.

Si chiede:

1. E' compito di ABD, oltre che gestire l'aeroporto, fare propaganda per il sì al voto del 12 giugno?
2. Se non è suo compito, intende la Giunta richiamare la società ABD ai suoi doveri? Se invece la Giunta ritiene che ciò rientri nei compiti di ABD, in base a quale norma e dove sta scritto?
3. Che cosa prevede precisamente la campagna organizzata da ABD? Si chiede:
 - date, luoghi e tipo di iniziative (da quelle informative a quelle "formative");
 - materiale impiegato e distribuito;
 - quali esperti partecipano, se vengono pagati e quanto;
 - eventuali inserzioni pubblicitarie o allestimento di siti internet dedicati;
 - i costi di tutte queste attività voce per voce.
4. Come intende la Giunta provinciale assicurare le pari opportunità tra favorevoli e contrari alla legge 60/15, compresa per i contrari la disponibilità degli stessi mezzi finanziari?

Bolzano, 1 marzo 2016

Firmato Cons.

Riccardo Dello Sbarba

Brigitte Foppa

Hans Heiss